

Pressemitteilung

09.05.2022

Nachhaltigkeit im Landtourismus fördern

Hochschule Wismar und Bundesarbeitsgemeinschaft Urlaub auf dem Bauernhof veröffentlichen Projektergebnisse für ein nachhaltiges Wachstum des Landurlaubs

Zwei von drei Betrieben im Landtourismus haben in den vergangenen zehn Jahren nachhaltige Maßnahmen in der regenerativen Energieversorgung und der Steigerung der Ressourceneffizienz beim Umbau von Gebäuden umgesetzt, wie eine bundesweite repräsentative Umfrage verdeutlicht. Die Befragung hat zudem verdeutlicht, dass die Betriebe Unterstützung in Form von Förderung, Hilfestellungen bei Bauanträgen und individuelle Beratung zum Umbau der touristischen Angebote auf dem Bauernhof benötigen, damit sie einen aktiven Beitrag zur Energiewende und zu den globalen und nationalen Nachhaltigkeitszielen leisten können.

„Die Motivation der Betriebe kann gesteigert werden, wenn es gelingt, durch die Maßnahmen Kosten zu senken, langfristig eine bessere Auslastung der Betriebe und Verlängerung der Saison zu ermöglichen und neue Zielgruppen mit nachhaltigen Tourismusangeboten anzusprechen. Nachhaltige agrotouristische Angebote sollen die Wertschöpfung im ländlichen Raum erhöhen und den Tourismusstandort Deutschland im ländlichen Raum bereichern.“ Das betonten Franziska Schmieg und Prof. Wollensak, Projektverantwortliche des gemeinsamen Forschungsprojektes „Leitfaden Urlaub auf dem Bauernhof – gesund und nachhaltig“. In diesem Projekt haben Studierende der Hochschule Wismar zusammen mit Anbietern von Urlaub auf dem Bauernhof für zentrale Herausforderungen – darunter die Digitalisierung, Leerstand und Umnutzung von historischen Gebäuden, Nutzungsergänzung im Außenbereich durch Tiny- und Baumhäuser sowie Ressourcenschutz durch ökologische Naturbaustoffe - Ideen für mehr Nachhaltigkeit entwickelt.

Das interdisziplinäre Forschungsprojekt wurden von der Bundesarbeitsgemeinschaft für Urlaub auf dem Bauernhof (BAG) unter wissenschaftlicher Leitung der Hochschule Wismar, Fachgebiet Energie- und Ressourcensparendes Planen und Bauen im Rahmen der Fördermaßnahme LIFT Wissen des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz umgesetzt. Im Zentrum des Projektes stand neben der Erhebung des Nachhaltigkeitsengagement der landtouristischen Anbieter und der Entwicklung von praxistauglichen Ideen für mehr Nachhaltigkeit auch die Erarbeitung eines Leitfadens für landtouristische Anbieter.

Die Projektergebnisse können unter www.nachhaltiger-landtourismus.de und in einer Broschüre für Anbieter nachgelesen werden.

Autor Bundesarbeitsgemeinschaft für Urlaub auf dem Bauernhof und
Landtourismus in Deutschland e.V.
Rückfragen an Franziska Schmieg

Telefon	030-31904-441
Anschrift	Claire-Waldoff-Str. 7, 10117 Berlin
E-Mail	schmieg@landsichten.de
Homepage	www.landtourismus-deutschland.de